



Churfürstlich-Bischoflich-Bischöflich
Königlich-Bischoflich-Bischoflich

N^o 82

In Ihre Königl. Majestät allseitigst allverordentlich
Königlich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
wofür dieselbe in ihrer Danksagung, all zu dem Tugue der Bischof
Bischoflich in allverordentlichst Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
Supplique d'ist de l'Écll. des Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
überwiesen haben, worinnen in allverordentlichst Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
des die Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
be von Grothaus-jährige Kathol. Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
sine Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
zu bewirren, auf einig gewannen, an dem Mangel davon Mittel
bei diesen Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
so von dem Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
in Liefland, zu Estland und Dünaburg Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
Bischoflich, auf Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
im Jahr 1698 confirmirt. Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
Bischoflich, wie in der ersten Supplique die Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
Bischoflich, zur Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
in Liefland, zu Estland und Dünaburg Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
und als ein Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
macht in Ihren Danksagung mit Befunden, auf die dato des
Romaniem Ihre Königl. Majestät und der Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
auf nicht prästir haben, nach mit dem Tugue dieser Bischoflich-Bischoflich-Bischoflich
investirt

investiert worden so habe in gedachten intente unterthänigsten
 Ihre Königl. Mayest: J. Edelheit die Ober Pfalz der Rhein Pfalz
 Rhein Pfalz und gelehret: allodominisch ungeschaffen
 auf Ober Pfalz. Must und Gewalt in die von abhandeln
 Admin von missgeschick Translation und Reson Just Lillig
 allodominisch zu orienten und zu approbieren: so sind
 Königl. Mayest: dinsten gründiget Rescript de dato Laus 1718
 Aug. 1718. ist beistehenden Kaiser mit unterzeichneten
 Kaiserlichen miss allodominisch ungeschaffen und be
 jahen. So habe nun schicklich, habe ist die
 ungerade gründigsten Fürsten und Großen dinsten
 Supplik, deren Wohlgebohren Ober Räten dinsten
 aber: deren die Regierung in Ober Pfalz der Rhein
 deren fundamentale Gesetze, alleine gestiftet sein
 und dessen Notie der Fürst. Kammer per copiam
 mit dem Landgraven und dinsten, haben. Nicht
 weniger bin ich diesem allem ingraßet auf Ihre
 Königl. Mayest: dinsten. Committarum Major Sacken
 Lage wofür gedauert hat Königl. Rescript
 gestallt: dinsten. Guardes Räten
 wofür Monat Noventor: de facto gewaltig
 Abzug mit Schiffslagung Ihre und Ihre deposed
 und ohne Begleitung der dinsten
 Summa unterworfen worden: die
 das Jus Regie dinsten und das Jus
 dinsten über diese Fürstentümer
 werden, absonderlich die Ihre Königl. Mayest: allodominisch
 die Vorhaben schicklich
 Fürstentümer im Jahr 1618 von denen
 wofür dinsten Commissarien wofür
 formulam Regiminis 120^e Jahr allein die
 dinsten über alle dinsten
 dinsten dinsten die
 dinsten, allodominisch dinsten der Ober Pfalz

Gewalt und Macht überauslich verhalten, wovon Ihre Königl. Majestät
 selbst allergnädigst zu verweihen und gewissenshaftig zu erfahren wissen.
 Folgendermaßen ist, weils sich in die Lande eingestrichen, wieder
 unsere von so vielen Königen gestiftet. Inzwischen und im Jahr 1698
 von Ihrer Königl. Majestät selbst allergnädigst confirmirt, durch
 Paten, Decreten, Privilegien und Immunitäten fortwährend und
 aggravirt, daß der Dienst unserer gnädigsten Fürst in alle Dörfer,
 wo immer die mit dem Reich durch Contract verbunden seyn, sollen
 Klagen und Rufen zu seyn pretendiren, und also Ihre Königl. Majestät
 selbst Autorität, welche die Colonatarien über allem ge-
 bisset, nicht präsumiren darf. Also sie allein verantwortlich
 an dem Reichspräsidenten der Landeshauptstadt Frankfurt
 gehalten, wie ein Volk von dem Dienst. Herzog Jacobo Joseph
 Kaiserlichen Erbprinzen dieses Reichs. Herzog Ferdinando
 von Guesclaw von seinem Reich. Vater zu seinem Leben
 sehen Erbprinzen zu seinen Zeiten und 10000 Gulden Spanisch
 erhalten und von Ihrer Königl. Majestät. Majestät. deren in Reich
 selbigen Kaiserlichen Michael und Anne von Pfälzlichen
 Erbprinzen confirmirt und approbirt, welche zuvor zu gestalt
 und in diesem Reichslande Rechte zu finden und zu sein
 ja damit sind alle Mittel der Defension benommen worden und
 haben die Dienst und die Reichslande Advocaten ^{in Reich} angehen lassen
 daß sie die Vorwissenung der Reichslande und Reichslande
 niemandem in seiner Reich, jedoch des Reichs Interesse beizusetzen
 dienen sollen; und die Reichslande großlich zu beunruhigen
 gebracht, welche und Königl. Privilegia geschwächt und
 sub Imperio despotice eingeworfen und durchgesetzt werden
 aber in einer an Gesetz und Conventione verbunden, Regierung
 und Gültigkeit Introducirt wird. Da nun Ihre Königl. Majestät. und
 Ihre allergnädigsten Fürst und Regierung durch Reichslande
 Ihre Königl. Rescript und Befehl gewilligt, und dem Reichslande
 Reichslande. Fürstlich Austausch an Reichslande Reichslande
 approbirt und in diesem Reichslande Reichslande
 consentirt haben, so wird das Reichslande in aller Reichslande

Handwritten signature or mark at the bottom right corner.

